

## Online-Plattform «Guidelines Schweiz»

### Empfehlungen für den Gebrauch neuer digitaler Hilfsmittel

**Herausgeber:** Schweizerische Gesellschaft für Endokrinologie und Diabetologie

**Verfügbar in:** Deutsch, Französisch

**Gültig bis:** 2020

### Basisinformationen und Einsatzgebiet

#### Kurzbeschreibung

Die neuen Empfehlungen der SGED/SSED 2016 sollen Empfehlungen für die praktische Anwendung von den zurzeit auf dem Markt erhältlichen digitalen Systemen zum erleichterten Selbstmanagement formulieren. Die Empfehlungen gelten für alle digitalen Hilfsmittel zur Messung und zum kontinuierlichen Monitoring des Blutzuckerspiegels.

#### Anwender Zielgruppe

Ärzte/Ärztinnen, Pfleger/Pflegerinnen, Pharmazeuten/Pharmazeutinnen, Wissenschaftler/Wissenschaftlerinnen  
DiabetesfachberaterInnen

#### Medizinischer Fachbereich

Allgemeine Innere Medizin, Endokrinologie/Diabetologie, Gynäkologie und Geburtshilfe, Kinder- und Jugendmedizin,  
Praktischer Arzt / Ärztin

#### Guidelinekategorie

Beurteilung des Therapieeffekts, Evaluation, Management, Technology Assessment  
Monitoring device

#### Patienten Zielgruppe

Altersgruppe: Kind, Jugendliche (13-18 Jahre), Erwachsene  
Geschlecht: Keine Angabe

#### Herkunft

Selbst entwickelt

#### Geltungsbereich

National, International

#### Sektor

sektorübergreifend

#### Originalsprache

Deutsch

#### Publikationsjahr

2016

### Links zu Guidelines

Empfehlungen für den Gebrauch neuer digitaler Hilfsmittel

<https://www.sgedssed.ch/>

Recommandations concernant les nouveaux outils numériques

<https://www.sgedssed.ch/>

Empfehlungen der Schweizerischen Gesellschaft für Endokrinologie und Diabetologie (SGED/SSED) für den Gebrauch neuer digitaler Hilfsmittel

[180115-Richtlinien-Neue-Hilfsmittel-der-SGED-de.pdf](https://www.sgedssed.ch/180115-Richtlinien-Neue-Hilfsmittel-der-SGED-de.pdf)

### Kontakt

**Schweizerische Gesellschaft für Endokrinologie und Diabetologie**  
**Rütistr. 3a 5400 Baden**

Dr. Astrid Czock  
Czock@sgedssed.ch  
056 200 17 51  
<http://www.sgedssed.ch>

## Informationen zum Guidelinesprozess

Die Evidenzlevel sind angegeben.\*

Bei der Suche nach Evidenz wurden systematische Methoden angewandt.\*

Die Information zur Finanzierung ist offen gelegt.\*

Die Guideline ist redaktionell von der finanzierenden Organisation unabhängig.\*

Die Interessenbindungen der Guideline Kommissionsmitglieder sind dokumentiert.\*

Die Zusammensetzung der Guideline Kommissionsmitglieder ist multidisziplinär.

Die Zusammensetzung der Guideline Kommissionsmitglieder ist interprofessionell.

Die Methoden zur Formulierung der Guideline sind bekannt.

Bei der Entwicklung der Guidelines sind Patienten einbezogen worden.

Angaben zum Nutzen, zu Nebenwirkungen und Risiken sind vorhanden.

\* Diese Kriterien im Entwicklungsprozess wurden von der Arbeitsgruppe Online-Plattform «Guidelines Schweiz» als wichtig eingestuft.